

Gartenstadtschule reloaded

Neumünster (rjs) – Völlig überholt und in Vergessenheit geraten war die alte Homepage der Gartenstadtschule (GS). Dieser Zustand sollte geändert werden.

»Doch zuerst musste noch ein passendes Schullogo entworfen werden«, erzählt Lehrerin Stefanie Jacobsen-Schallert. Schnell kam der Kontakt zu Ines Baier zu Stande, Berufsschullehrerin an der Walther-Lehmkuhl-Schule und gleichzeitig Mutter eines ehemaligen GS-Schülers.

»Ich fand diese Anfrage interessant, da ich sie im Unterricht bei unterschiedlichen Lernfeldern im Bereich Mediengestaltung nutzen konnte«, sagt Baier. »Ich arbeite generell gern mit realen Aufträgen. Sie wirken sich sehr motivierend auf die Schüler aus«. Erste Aufgabe an die auszubildenden



Stolz sind die Schüler der Gartenstadtschule auf das neue Schullogo, das sie auf ihren Shirts tragen. Entwickelt wurde es von Schülern der Walther-Lehmkuhl-Schule. Ebenfalls neu ist der Internetauftritt, für dessen Design WLS-Schülerin Fabienne Christensen (über dem Laptop) verantwortlich ist.

Foto: Szymura

Mediengestalter war das Entwerfen des neuen Logos. Laut GS-Schulleitung sollte es schlicht sein, die Vielfältigkeit der Schule repräsentieren und einen Bezug zur

Gartenstadt herstellen. Das Rennen machte Silja Wolters mit ihrem Entwurf. Dieser zeigt einen Baum, um den vier Figuren in unterschiedlichen Farben stehen.

Im Weiteren erhielten WLS-Schüler die Aufgabe, das Webseitenlayout zu erstellen. Übernommen wurde das Design von der angehenden Mediengestalterin Fabienne Christensen, die sich über den Unterricht hinaus mit dem Projekt beschäftigte. »Mir hat diese Arbeit sehr viel Spaß gemacht. Es war eine schöne Abwechslung zu dem, was ich sonst bei der Arbeit machen muss«, erzählt Fabienne.

Die abschließende Ausarbeitung mit dem Content-Management-System »Word-Press« wurde durch Dirk Wellmann, Vater einer Gartenstadtschülerin, realisiert. Die Texte und Fotos werden von Lehrern und Eltern gestellt und von Stefanie Jacobsen-Schallert eingefügt. Unter www.gartenstadt.neumuenster.de kann die fertige Seite betrachtet werden.